

Pressemitteilung

Bad Wildungen, 12.03.2020

15. Hessischer Bestattertag in Bad Wildungen

Aufgrund des Coronavirus: Bestattertag wird verschoben

Der ursprünglich für den 21. März 2020 geplante 15. Hessische Bestattertag muss verschoben werden.

Nach Rücksprache mit dem Kreis Waldeck-Frankenberg sieht sich das Deutsche Institut für Bestattungskultur (DIB) aufgrund der aktuellen Gefährdungslage durch das Coronavirus dazu veranlasst, den 15. Hessischen Bestattertag in Bad Wildungen abzusagen. Ganz maßgeblich für diese Entscheidung ist die überregionale Teilnehmer- und Ausstellerstruktur der Branchenveranstaltung.

„Nachdem so viel geplant und vorbereitet wurde, tut es uns natürlich leid, den Bestattertag absagen zu müssen. Aber da sowohl unsere Teilnehmer als auch unsere Aussteller aus dem gesamten Bundesgebiet anreisen, ein Aussteller kommt sogar aus den Niederlanden, ist das Risiko derzeit zu hoch.“, so DIB-Geschäftsführer Hermann Hubing. „Wir werden die weiteren Geschehnisse nun erst einmal abwarten und uns bemühen, unsere erfolgreiche Branchenveranstaltung zu einem späteren Zeitpunkt nachzuholen.“, so Hubing weiter.

Pressekontakt

Matthias Nothnagel

Tel.: 05621 / 7919-71

E-Mail: nothnagel@leben-raum-gestaltung.de

Auf der Roten Erde 9

34537 Bad Wildungen

Fotos

Absage_Bestattertag_1



BU: Der Hessische Bestattertag musste aufgrund der aktuellen Gefährdungslage abgesagt werden.

Absage_Bestattertag_2



BU: Plenum des letzten Hessischen Bestattertags in Bad Wildungen.

Bildquelle: DIB – Deutsches Institut für Bestattungskultur